

Starter-Kit Bayern-France

Aufenthaltsbericht

Ihre Studien in der Heimathochschule

Heimathochschule	Niveau des Studiums
Universität Passau	Master
Studiengang Fakultät	
European Studies	

Ihre Studien in der Gasthochschule

Gasthochschule Gasteinrichtung	Rahmen des Aufenthalts
ITIRI/Université de Strasbourg	integrierter Studiengang Doppelabschluss
Dauer des Aufenthalts	11 Monate und mehr
Abfahrtssemester	Wintersemester 2018/19
<i>Im Rahmen einem Aufenthalt von mehreren Semestern, bitte wählen Sie das erste Semester im Ausland aus</i>	
Studiengang Fakultät	
Communication internationale	

Ihre Erfahrung

Wir schlagen Ihnen vor, ein formloser Text (eine Seite) über Ihre Erfahrung zu schreiben. Die folgenden Themen sind nur Vorschläge, um Ihnen zu helfen. Denken Sie insbesondere an die Fragen, die Sie sich vor Ihrem Aufenthalt gestellt haben, und wie nützlich Ihre Antworten für Ihre Nachfolger sind.

Das Wintersemester 2018/19 habe ich in Strasbourg, am ITIRI (Institut de Traducteurs, d'Interprètes et de Relations Internationales) verbracht. Das ITIRI ist ein privates Institut, das sich in dem Gebäude „Pangloss“ des Campus Esplanade der Université de Strasbourg befindet. Da ich einen integrierten Doppelmaster mit einem festgelegten Kursplan absolviere, hatte ich bei den Kursen keine Wahlmöglichkeiten. Nur bei der Drittsprache hatte man ein wenig Freiraum, hier habe ich mich für einen Spanisch-Aufbaukurs entschieden. Der Stundenplan unserer *promo*, also meines Masterjahrgangs, war extrem straff und sah jede Woche anders aus. Der Unterricht ging jeden Tag von 08.30 Uhr bis 17.30 Uhr, und abends und an den Wochenenden musste man zusätzlich noch reihenweise Präsentationen und Gruppen-Hausarbeiten vorbereiten und auf Klausuren lernen (die erste hatten wir schon Mitte November). Zum Glück haben wir 10 Mädls aus unserer *promo* uns sehr gut verstanden, sodass die Gruppenarbeiten gut abliefen und die Stimmung generell im Klassenzimmer angenehm war.

Da ich ein Zimmer im Studentenwohnheim „Paul Appell“ bekommen habe, und dies nur 5 Minuten zu Fuß vom Campus und vom ITIRI entfernt ist, konnte ich mir in der Mittagspause zu Hause etwas kochen.

Ansonsten gibt es auf dem Campus eine Mensa, und um den Campus herum gibt es genügend Bäckereien, Imbisse und Supermärkte, in denen man sich für die Pause etwas kaufen kann.

Die Miete im Wohnheim Paul Appell ist allgemein relativ gering. Für mein Einzelzimmer mit Bad habe ich monatlich 260€ bezahlt. Die Zimmer ohne Bad sind noch günstiger. Alle Gebäude sind mit Gemeinschaftsküchen ausgestattet. Von der CAF (<http://www.caf.fr>) habe ich außerdem 30€ Wohngeld erhalten. Bei höheren Mieten steigt auch der Betrag, den man von der CAF erhält. Den Antrag kann man ganz einfach online bearbeiten.

Das Viertel, in dem das Wohnheim liegt, kann ich absolut empfehlen, da es nur 1 Minute zu Fuß von der *Presqu'île Malraux* entfernt ist, ein hippestes, neues Viertel mit Einkaufszentrum, Kino und vielen Bars und Restaurants. Außerdem sorgen die Kanäle für ein wenig Urlaubsstimmung, sobald man die Brücke zur Insel überschritten hat. Im Sommer werden dort sogar Liegestühle aufgestellt. Ins Stadtzentrum braucht man zu Fuß nur 15-25 Minuten, je nachdem wo genau man hinmöchte.

Die Stadt ist wirklich wunderschön, ich habe mich hier absolut wohl gefühlt. Strasbourg hat vieles zu bieten, sei es Kultur und Sightseeing, Entspannung, Sport usw. Außerdem kann man um Strasbourg herum wunderbar Wandern gehen und sich unzählige Schlösser und interessante Orte ansehen. Vieles ist mit Zug und Bus erreichbar.

Die Monatstickets für die öffentlichen Verkehrsmittel sind für junge Menschen bis 25 Jahren mit 25€ relativ günstig. Ab 26 Jahren kosten die Monatstickets dann leider 50€, weswegen es sich in diesem Fall doppelt lohnt sich an die CAF zu wenden, die den persönlichen *quotient familial* errechnet, mit dem man enorme Vergünstigungen auf die Monatstickets erhalten kann. Allerdings kommt man in Strasbourg auch sehr gut mit dem Rad herum, sodass man nicht zwingend ein Tram-Abo benötigt. Dies sieht man an der auffällig großen Zahl an Radfahrern in der Stadt. Beim Radverleih „Vélhop“ (<https://velhop.strasbourg.eu/?lang=de>) bekommt man für nur 20€ für 3 Monate ein Fahrrad zur freien Verfügung.

Insgesamt bin ich sehr glücklich über meine Zeit in Strasbourg und kann diese Stadt absolut empfehlen!